



Dr. Sabine Söll-Tauchert
Kuratorin Kunsthistorische Abteilung

Historisches Museum Basel
Dr. Sabine Söll
Steinenberg 4
CH-4051 Basel

+41 (0)61 205 86 09
sabine.soell@bs.ch

Biografie / Ausbildung

- 1970 geboren in Leverkusen (D)
- 1990–1998 Studium der Kunstgeschichte, der Französischen und Iberoromanischen Philologie an der Philipps-Universität Marburg, der Université Paul Valéry Montpellier und der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
- 1998–2002 freie Mitarbeit in den Abteilungen Bildung & Vermittlung der Kunst- und Ausstellungshalle der BRD, Bonn, dem Kunstmuseum Bonn und der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
- 2000–2002 Mitglied im Graduiertenkolleg «Die Renaissance in Italien und ihre europäische Rezeption. Kunst – Geschichte – Literatur» an der Universität Bonn
- 2002–2004 Wissenschaftliches Volontariat in der Abteilung Bildung und Pädagogik des museum kunst palast, Düsseldorf
- 2004–2006 Projektleiterin im Ausstellungsmanagement des museum kunst palast, Düsseldorf
- 2006 Promotion an der Universität Bonn: «Das Selbstbildnis im Werk von Hans Baldung Grien» bei Prof. Dr. Barbara Schellewald und Prof. Dr. Anne-Marie Bonnet
- 2007–2008 Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Kunsthistorischen Abteilung am HMB
- seit 2008 Kuratorin der Kunsthistorischen Abteilung am HMB

Tätigkeiten im Museum

- Leitung der Kunsthistorischen Abteilung
- Sammlungsverantwortung für die Bereiche Malerei und Grafik, Bildwerke, Goldschmiedekunst, Glasmalerei, Möbel und Täfer
- Wissenschaftliche Betreuung, Erweiterung und Vermittlung des Sammlungsbestands
- Konzeption von Dauer- und Wechselausstellungen, Erarbeitung von Begleitpublikationen
- Unterstützung von Recherchen und Forschungen zu Sammlungsobjekten

Ausstellungen

- Projektleitung der Ausstellungen «Sarkis – Die 148 Ikonas» (2004), «Ein Fest der Malerei. Niederländische und Flämische Malerei des 16. Jahrhunderts (2005)» und «Caravaggio – Auf den Spuren eines Genies» (2006), museum kunst palast, Düsseldorf

Andere Tätigkeiten

- Koreferentin am Kunsthistorischen Seminar der Universität Basel
- Arbeitsgemeinschaft Historische Möbel und Interieurs in der Schweiz (AMIS)

Dr. Sabine Söll-Tauchert

Publikationen (Auswahl)

- Die Kunst vor Augen – Geschichten im Ohr. Audioguide für Kinder im museum kunst palast, Düsseldorf, in: Standbein-Spielbein. Museumspädagogik aktuell 66 (2003), S. 35–38.
- Robert Filliou. Genie ohne Talent. Kurzführer zur gleichnamigen Ausstellung im museum kunst palast, Düsseldorf 2003.
- Weib und Weiblichkeit im Spiegel des Pop. In: The POW!er of Pop. Realistische Tendenzen in der Kunst der 60er und 70er Jahre, CD-Rom-Katalog zur gleichnamigen Ausstellung im museum kunst palast, Düsseldorf 2003.
- Andy Warhol. Bilder für Kinder. In Zusammenarbeit mit Silvia Neysters (=Abenteuer Kunst), München / Berlin/ London/New York 2004.
- Katalogbeitrag in: Daniel Mauch. Bildhauer im Zeitalter der Reformation, hg. von Brigitte Reinhard und Eva Leistenschneider, Ausst.-Kat. Ulmer Museum, Ulm 2007, S. 306-308.
- Ein höfisches Möbel im bürgerlichen Basel? Der Kabinettschreibtisch für den Obervogt von Münchenstein – ein neu entdecktes Frühwerk von Johannes Tschudy, in: Historisches Museum Basel. Jahresbericht 2009, S. 47–61 (gemeinsam mit Wolfgang Loescher).
- Katalogbeitrag in: In der Fremde. Mobilität und Migration seit der Frühen Neuzeit. Ausst.-Kat. Historisches Museum Basel, Basel 2010.
- Hans Baldung Grien (1484/85–1545). Selbstbildnis und Selbstinszenierung (= ATLAS – Bonner Beiträge zur Kunstgeschichte, Neue Folge, Bd. 8), Köln/Weimar/Wien 2010.
- Der Narrenkopfbecher. Eine Basler Kuriosität aus Kokosnuss (Basler Kostbarkeiten, Bd. 32), Basel 2011.
- «ein ansehnlicher Schatz von allerley alten Müntzen, Kunst vnd Rariteten». Das Amerbach-Kabinett, in: Die grosse Kunstkammer. Bürgerliche Sammler und Sammlungen in Basel, hg. Historisches Museum Basel, Basel 2011, S. 41–58, sowie zahlreiche Katalogeinträge.